

**Einwohnerratssitzung 2018/2019  
Protokoll Nr. 1**

Sitzungsdatum **Donnerstag, 6. September 2018**  
Sitzungszeit 16:30 Uhr bis 17:30 Uhr  
Ort Gallusheim, Gemeindehausstrasse 9, Kriens

---

Protokoll Jasmin Schmidmaier  
Direktwahl 041 329 63 81

6. September 2018

---

<b>Vorsitz</b>	Traktandum 1 - 4 Traktandum 5 + 6	Rolf Schmid Yvette Estermann
<b>Anwesend</b>	Einwohnerrat	26 Mitglieder Judith Mathis-Wicki (ab 17:15 Uhr)
	Gemeinderat	5 Mitglieder
	Gemeindeschreiber	Guido Solari
	Protokoll	Sarah Deschwanden Jasmin Schmidmaier
<b>Entschuldigt</b>		Kurt Gisler Raphael Spörri

## Traktanden

- |    |  |         |
|----|--|---------|
| 1. | Eröffnung der Sitzung  | Seite 2 |
| 2. | Vereidigung des neuen Mitglieds  | Seite 3 |
| 3. | Abschiedsrede des abtretenden Einwohnerratspräsidenten Rolf Schmid                                       | Seite 3 |
| 4. | Wahl des Ratspräsidiums für das Amtsjahr 2018/19   | Seite 5 |
| 5. | Weitere Wahlen für das Amtsjahr 2018/19:   | Seite 6 |
|    | 5.1 Vizepräsidium  |         |
|    | 5.2 3 Mitglieder der Geschäftsleitung  |         |
|    | 5.3 2 Stimmzählende  |         |
| 6. | Ersatzwahl in die Kommission für Bildung, Soziales und Gesundheit für den Rest der Amtsperiode 2016-2020 | Seite 8 |

### 1. Eröffnung der Sitzung

Rolf Schmid begrüsst alle Mitglieder des Einwohnerrates, den Gemeinderat, die Mitarbeiter der Verwaltung, die Zuschauer auf der Tribüne, Regierungsrat Paul Winiker sowie Stefan Dähler von der NLZ zur heutigen konstituierenden Sitzung. Ausserdem wird Jasmin Schmidmaier begrüsst, welche die Stellvertretung von Janine Lipp ist. Die heutige Sitzung wird durch Bruno Rigassi, Kriens, am Klavier und Andreas Gräni, Stans, an der Geige musikalisch umrahmt.

Entschuldigt haben sich Raphael Spörri und Kurt Gisler. Judith Mathis-Wicki wird etwas später zur Sitzung dazu stossen.

Elsy Jacot wurde 1971 für die SP in den Krienser Einwohnerrat gewählt und präsierte diesen 1977/78 als 1. Frau. Sie verstarb 89-jährig am 16. Juli 2018 im Pflegeheim Grossfeld. Der Sprechende bittet die Anwesenden aufzustehen und mit einer Schweigeminute Elsy Jacot zu gedenken.

Man steht heute am 249 Tag des gregorianischen Kalenders und wie gewohnt schaut Rolf Schmid noch einmal gerne in die Geschichtsbücher, was denn am 6. September so alles passiert ist. Er beschränkt sich aber auf ganz wenige Ereignisse:

- 1522 kehrt die Victoria, das letzte Schiff der Expedition von Ferdinand Magellan, nach der Weltumrundung nach Spanien zurück.
- 1839 führen Reaktionäre Kräfte im Kanton Zürich gegen die neue liberale Verfassung der Regenerationszeit den Züriputsch durch.
- 1954 wird in Venedig Federico Fellinis „La Strada“ mit Giulietta Masina und Anthony Quinn uraufgeführt. Notabene lange einer seiner absoluten Lieblings-s/w-Filme.
- 1970 Entführung der Swissair DC-8 «Nidwalden» durch palästinensische Terroristen in die jordanische Wüste. Die Schweiz geht auf die Forderungen ein und entlässt die 3 EI-Al-Attentäter von 1969.

Bevor der Sprechende zur Vereidigung des neuen Ratsmitgliedes kommt, wird die Broschüre noch erwähnt. Er gibt das Mikrophon an den Gemeindepräsidenten Cyrill Wiget. Es gibt noch eine wichtige Mitteilung aus dem Gemeinderat.

Cyrill Wiget gibt noch zwei wichtige Informationen bekannt. Der Gemeinderat wird nach der Sitzung etwas später zur Feierlichkeit dazu stossen, da anderswo der Gemeinderat noch erwartet wird und der Gemeindepräsident ist danach noch wegen eines Elternabends entschuldigt. Bei der zweiten Information geht es um die zehnjährigen Dienstjubiläen der Gemeinderäte Lothar Sidler und Matthias Senn. Der Gemeinderat entbietet ein herzliches Dankeschön und eine grosse Wertschätzung für das Engagement und den Einsatz.

## 2. Vereidigung des neuen Mitglieds

An der letzten Einwohnerratssitzung vom 28. Juni 2018 wurde Leo Sigg von der GLP per 31. August 2018 aus dem Rat verabschiedet. Als Ersatzkandidat der GLP und Nachfolger von Leo Sigg darf heute Manuel Hunziker im Rat begrüsst und vereidigt werden. Der Sprechende bittet Manuel Hunziker nach vorne um das Gelübde abzulegen.

Nach Ablegen des Gelübdes wird Manuel Hunziker mit Applaus im Einwohnerrat willkommen geheissen.

## 3. Abschiedsrede des abtretenden Einwohnerratspräsidenten Rolf Schmid

Rolf Schmid hält folgende Abschiedsrede:

*Liebe Ratskolleginnen und -Kollegen  
Sehr geehrte Frau Gemeinderätin  
Sehr geehrte Herren Gemeinderäte  
Geschätzter Gemeindeschreiber Guido Solari  
Geschätzte Mitarbeitende der Krienser Verwaltung  
Liebe Gäste*

*Ganz bewusst stelle ich ein Zitat von Wilhelm Freiherr von Humboldt, dem grossen Gelehrten der deutschen Kulturgeschichte und Miturheber der Universität Berlin an den Anfang meiner Abschiedsrede: „Im Grunde sind es immer die Verbindungen mit Menschen, die dem Leben seinen Wert geben.“ Es ist in der Führung so, es ist in der Politik so, und es war es auch in meinem nun zu Ende gehenden Jahr als Präsidenten des Krienser Einwohnerrates so: „Es sind die Verbindungen mit Menschen, die dem Leben seinen Wert geben.“ Das Zitat spricht aus, was mir persönlich wichtig ist. Das Zitat spricht aber auch aus, was das Amtsjahr für mich so einzigartig machte: Die zahlreichen Begegnungen und Verbindungen mit Menschen in Kriens. Es gab in diesem Jahr viele wunderbare Begegnungen, Verbindungen und Erlebnisse mit der Krienser Bevölkerung, die nachwirkten und Spuren hinterlassen. Alles aufzuzählen würde den Rahmen sprengen. Aber ich bin sehr dankbar, dass ich die Möglichkeit hatte und mir die Ehre zuteilwurde, das während meines Amtsjahres als Einwohnerratspräsident erleben zu dürfen. Aus diesem Grunde schaue ich doch mit etwas Wehmut auf dieses Jahr zurück.*

*Auch wenn die Vorbereitungen einiges an Zeit benötigten und die Durchführungen jeweils vollste Konzentration erforderten, war es mir ebenso eine Freude, die Ratssitzungen zu leiten. Was ist mir davongeblichen? Ein erster und gleichzeitig letzter Stichentscheid bei der 1. Abstimmung, gleich zwei ganztägige Sitzungen zu Beginn meines Amtsjahrs, keine einzige Sitzung ohne nicht mindestens einen dringlichen Vorstoss, viele sehr intensive und teilweise auch sehr emotionale Debatten.*

*Ich habe mir öfters zwei Fragen gestellt: Die eine Frage im Zusammenhang mit den vielen dringlichen Vorstössen: Folgt der Ratsbetrieb zunehmend dem Takt der Push-Meldungen auf unseren Smartphones? Und die zweite Frage im Zusammenhang mit teils sehr emotionalen Debatten: Ist das gemeinsame Interesse im Einwohnerrat eigentlich noch stark genug, zusammen gute Lösungen für Kriens und die kommenden Generationen zu suchen, oder geht es einfach nur noch darum im Stile des Wutbürgertums Rundumschläge zu verteilen und sich zu profilieren? Ich weiss es nicht!*

*Als Einwohnerrätinnen und Einwohnerräte stehen wir in der Verantwortung gegenüber der Krienser Bevölkerung und den zukünftigen Generationen, egal welcher sozialer Herkunft, egal welcher Nationalität, egal welcher geschlechtlicher Zugehörigkeit oder Neigung und egal welcher Hautfarbe. Als Demokratinnen und Demokraten ist es unsere Pflicht, Rassismus und Nationalismus, aber auch Unterdrückung und Ausgrenzung zu bekämpfen. Es ist nie und nimmer unser Recht, uns über Menschen anderer Nationalitäten, anderer Hautfarbe, anderer geschlechtlichen Neigungen oder über Menschen aus tieferen sozialen Schichten zu stellen. Es ist einzig unser Recht und unsere Pflicht, das Handeln zu verurteilen, das nicht unseren Werten und dem Gesetz und Ordnung entspricht, unabhängig von der Nationalität, der Hautfarbe, der sozialen Herkunft oder der geschlechtlichen Neigung.*

*Im Grunde genommen bin ich ein positiv denkender Mensch, weshalb ich hier mein Lieblingsslogan verwenden will: „Es chonnt scho guet!“*

*Mir bleibt zu Schluss noch zu danken: Zuerst meiner Freundin und Ehefrau Andrea für die riesige Unterstützung im Präsidialjahr, fürs Anteil nehmen und für die zahlreichen Begleitungen. Ich fand es sehr bereichernd, die einen oder anderen Anlässe mit dir teilen zu können. Zu Hause warten rote Rosen auf dich. Vielen herzlichen Dank, auch für die vergangenen 27 Jahre. Weiter danke ich meinen Fraktionskolleginnen und -kollegen für die schöne Zusammenarbeit und die grosse Entlastung, die ich erfahren durfte. Für mich seid ihr mit Abstand die grossartigste Fraktion! Sehr bereichernd und freundschaftlich erlebte ich die Zusammenarbeit mit dir, Guido Solari. Vielen Dank für dein Know-how, dein Coaching und deine riesige, mit viel Herzblut verbundene Arbeit, die du für die Stadt Kriens tagein tagaus leistest. Gerne überreiche ich dir diesen feinen Tropfen als Dankeschön.*

*Neben vielen anderen guten Geistern in der Gemeindeverwaltung möchte ich noch zwei Personen Danke sagen, die sehr viel sehr unauffällig, aber sehr kompetent im Hintergrund arbeiten. Da ist einmal Bruno Arnet, unser Weibel. Ich möchte mich mit diesen Zwei Flaschen ebenfalls ganz herzlich für deine zuverlässige Arbeit bedanken. Ich wünsche dir weiterhin alles Gute und viel Freude bei deiner wichtigen Arbeit. Die zweite Person weilt verdientermassen in den Ferien, es ist Janine Lipp, unsere 1. Protokollführerin und die Administratorin für unsern Einwohnerrat. Ich fand es sehr beeindruckend, wie sie stets zuverlässig an alles gedacht hat und mir und dem Rat stets kompetent zur Seite steht. Ich habe auch für sie ein kleines Geschenk mit einem grossen Dankeschön. Bitte legt es ihr auf ihren Arbeitsplatz.*

*So, nun bin ich am Schluss meiner Abschiedsrede. Der Zeitpunkt, auch dem gesamten Einwohnerrat und dem Gemeinderat für das Vertrauen und die kameradschaftliche Zusammenarbeit ganz herzlich zu danken. Ihr alle habt euren nicht unwesentlichen Beitrag zu einem wertvollen, unvergesslichen Jahr geleistet.*

*Ich verabschiede mich mit den drei bekannten Worten eines ehemaligen Bayern-Trainers: „Ich habe fertig!“*

Cyrill Wiget spricht ein grosses Dankeschön an Rolf Schmid aus. Besonders geschätzt wurden die Anwesenheit an vielen Anlässen und die Kommunikation mit dem Volk. Als Geschenk überreicht Cyrill dem Präsidenten eine Krienser Maske und einen Blumenstrauss.

#### 4. Wahl des Ratspräsidiums für das Amtsjahr 2018/19

Räto Camenisch freut sich, im Namen der SVP, Yvette Estermann als neue Einwohnerratspräsidentin wie folgt vorzuschlagen:

*Herr Präsident*

*Liebe Einwohnerratskolleginnen und Einwohnerratskollegen*

*Die SVP Kriens – die Fraktion, ist stolz darauf, dass sie euch Yvette Estermann vorschlagen darf zur Wahl als Einwohnerratspräsidentin 2018/19. Wir sind mit Frauenkandidaturen nicht verwöhnt. Aber jetzt haben wir eine hochkarätige, charmante, und anmutige Frau, welche beladen ist mit einer grossen politischen Erfahrung und damit auch bestens geeignet ist für dieses Amt.*

*Ich habe anlässlich von der Präsentation zur Wahl als Vizepräsidentin schon recht viel über ihr Leben gesagt. Es sind schon so viele Sachen in dem kurzen Leben von 51 Jahren erreicht worden, da könnte man eine halbe Stunde darüber reden aber ich möchte mich nicht wiederholen und für die Neuen möchte ich einfach nur sagen, es sind da ein paar Eckdaten, welche ich noch gerne sage:*

*Yvette ist im 1967 im Bratislava geboren, hat dort studiert. Im 1992 hat sie die Staatsexamen als Medizinerin gemacht und ist im 1993 nach Kriens gekommen, heiratete und hat ihr Leben fundiert. Sie hatte eine Praxis für klassische Homöopathie und Komplementärmedizin. Bereits 1995 ist sie in den Kantonsrat gewählt worden. Man muss sich das vorstellen, dies ist eine Blitzkarriere gewesen. Im Kantonsrat war sie dann zwei Jahre tätig. Bereits im 2007 ist sie dann in den Nationalrat gewählt worden. Es folgte die Wiederwahl im 2011 mit 5'000 Stimmen mehr als bei der ersten Wahl und bei der erneuten Wiederwahl im 2015, waren es 15'000 Stimmen mehr. Von der Luzerner Delegation im Nationalrat hat sie die zweit höchste Stimmenzahl erreicht. Sie hat sich in Kriens sehr wohl gefühlt und hat sich von Anfang an sehr gut integriert. Sie ist in 16 Vereinen und in 9 Organisationen aktiv tätig. Sie spricht vier Sprachen sehr gut und in vier Sprachen hat sie sehr gute Kenntnisse. Ich glaube, sie ist die erste zukünftige Einwohnerratspräsidentin, welche Russisch fliessend sprechen kann.*

*Meine Damen und Herren, dies einfach ein kleiner Spot und wir wären froh, wenn ihr alle eure Stimme an Yvette geben könntet, sie hat es verdient, Dankeschön.*

Rolf Schmid bittet Erich Tschümperlin und Daniel Rösch als Stimmenzähler sowie den Gemeindeschreiber für die Auszählung nach vorne.

#### Wahlergebnis des Einwohnerratspräsidiums 2018/19

ausgeteilte Wahlzettel:	27
eingegangene Wahlzettel:	27
leere Wahlzettel:	2
ungültige Wahlzettel:	0
gültige Wahlzettel:	25
absolutes Mehr:	13
Stimmen erhielt und gewählt ist:	<b>Yvette Estermann mit 25 Stimmen</b>

Rolf Schmid fragt Yvette Estermann, ob sie die Wahl annimmt.

Yvette Estermann nimmt die Wahl an.

Cyrill Wiget gratuliert Yvette Estermann ganz herzlich im Namen vom Gemeinderat und freut sich über die Bereitschaft für dieses Amt, für welches sie ab heute antritt und über die Zusammenarbeit. Yvette Estermann wird es nicht schwer fallen mit der Bevölkerung in Kontakt zu kommen. Als Geschenk überreicht Cyrill der neuen Präsidentin einen Blumenstrauss.

Rolf Schmid hat nun seine Schuldigkeit getan und wird nun wieder eine andere Perspektive einnehmen, aber nicht, ohne Heinz Erhardt das humoristische Schlusswort zu geben: „Frauen sind die Juwelen der Schöpfung. Man muss sie mit Fassung tragen.“

Yvette Estermann hält folgende Antrittsrede:

*Herzlichen Dank geschätzter Gemeinderatspräsident, Cyrill Wiget  
Geschätzte Damen und Herren*

*Ich hätte ein solch gutes Ergebnis nicht erwartet. Ich bin davon überzeugt, dass ich auch für die zwei Räte, welche sich nicht für eine Ja-Stimme entschlossen haben, eine gute Ratspräsidentin sein werde, was auch in meinem Sinn liegt. Wenn ich jetzt schon reden darf, möchte ich mich ganz herzlich bei euch allen für das Vertrauen bedanken. In erster Linie danke ich jedoch der SVP, weil sie mich aufgenommen und integriert haben, daher einen Applaus an die SVP. Ich möchte mich auch bedanken für das Vertrauen, welches sie mir in die Hände gelegt haben. Ihr traut mir das zu, dass ich eine gute Ratspräsidentin für euch alle werde. Für diese Grosszügigkeit, weil auch Einwohnerratsmitglieder da sind welche schon länger dabei sind, bedanke ich mich. Vielen Dank auch, dass mir die Möglichkeit gegeben wurde, Ratspräsidentin sein zu dürfen. Es ist nicht selbstverständlich für mich, Räte Camenisch hat dies schon erwähnt, ich bin nicht in der Schweiz geboren und bin auch noch nicht sehr lange in Kriens wohnhaft. Von dem her, erachte ich dies auch als grosse Ehre, dass ich für euch oder mit euch für unsere Gemeinde etwas machen darf. Meine Rede wird dann auch länger sein, wenn ich von einem Jahr berichten kann, wie es Rolf nun gemacht hat.*

*Es würde mich sehr freuen wenn ihr alle nach der Sitzung in den Bellpark zum Apéro erscheinen und nachher im Restaurant Obernau zum Essen kommen. Ich freue mich riesig auf die Zusammenarbeit. Ich bin froh, dass ich von euch delegiert worden bin und ich bin überzeugt, dass wir ein ganz schönes und produktives Jahr zusammen haben werden. Danke vielmals.*

## **5. Weitere Wahlen für das Amtsjahr 2018/19**

Enrico Ercolani stellt namens der FDP für das Vizepräsidium Roger Erni wie folgt vor:

*Frau Präsidentin  
Meine Damen und Herren  
Geschätzte Gäste auf der Tribüne*

*Ich freue mich sehr, Ihnen im Namen der FDP Fraktion, Roger Erni als Ratsvizepräsident zur Wahl zu empfehlen. Viele kennen Roger gut. Trotzdem erlaube ich mir, einiges über ihn zu erzählen:*

*Am 25. April 1973 geboren, in Horw aufgewachsen, hat er nach Abschluss der Kantonsschule in Zürich Volkswirtschaftslehre studiert und im Jahr 1999 als dipl. Ökonom abgeschlossen. Nach dem Studium unterrichtete er 12 Jahre als Handelslehrer, sämtliche Wirtschaftsfächer an einer Berufsschule in Luzern. Die letzten 5 Jahre hat er die verantwortungsvolle Aufgabe eines Geschäftsführers des Berufsverbandes ICT-Berufsbildung, Zentralschweiz. In Kriens wohnt er seit 18 Jahren an der Bergstrasse. Er hat 2 Kinder im Alter von 15 und 17 Jahren und ist mit seiner Frau Corinne seit bald 20 Jahren verheiratet. Da kann man gratulieren!*

*Trotz seiner erst 45 Jahren hat er in der Politik grosse Erfahrungen gesammelt. Erstmals kandidierte er 1999 in Horw als Kantonsrat für die Liberale Partei Luzern (LPL). Vermutlich bin ich verantwortlich, dass er für die LPL kandidierte. Ich hatte Angst, dass er mit seinen damaligen Ansichten zur SP geht. Ein gutes Gespräch führte ihn auf den liberalen Weg. Ich meine, er hat das bis heute nicht bereut! Seit 2008 ist er im Einwohnerrat Kriens – zuerst 4 Jahre als Vizepräsident der Bildungskommission, dann 4 Jahre als Präsident der FGK (heute KFG) und ist aktuell Mitglied der KFG.*

*Roger hat auch Hobbys. Seine grosse Liebe gehört dem Sport im Besonderen Fussball und Tennis. Gerne erinnere ich mich daran, wie er mit seinen zwei Cousins, während 5 Jahren, mit dem Sport Club Kriens grosse Erfolge feierte. Noch heute ist er als Freimitglied mit diesem Verein eng verbunden. Er freut sich riesig auf das neue Stadion und ihr könnt euch sicher vorstellen, vorbehältlich seiner Wahl, dass wir in einem Jahr uns zur Präsidentenfeier im Kleinfeld wiederfinden werden. Eines seiner vielen Hobbies sei die Schweizer Wasserkraft. Er legt Wert darauf, dass ich dies erwähne. Mich, lieber Roger interessiert, wie man dieses Hobby ausführt. Roger ist Präsident eines Weinclubs. Von Politik versteht er sehr viel! Wie das beim Wein ist, kann ich ihnen nicht sagen. Allerdings glaube ich, dass das für die heutige Wahl keine Rolle spielt! Auch ist er Präsident eines Fussballgeschichten-Erzähler Vereins. Ich gehe davon aus, dass das zu und her geht wie bei den Fischern! Deshalb lieber Roger, wann ist da die nächste Märchenstunde?*

*Die FDP Fraktion empfiehlt ihnen Roger Erni zur Wahl. Er, die Fraktionsmitglieder und besonders ich als sein Onkel freuten uns „rüüdig“, wenn sie ihn wählen.*

*Meine Damen und Herren, ich danke ihnen für ihre Aufmerksamkeit.*

### **Wahlergebnis des Vizepräsidiums 2018/19**

ausgeteilte Wahlzettel:	28
eingegangene Wahlzettel:	28
leere Wahlzettel:	7
ungültige Wahlzettel:	0
gültige Wahlzettel:	21
absolutes Mehr:	11

Stimmen erhielt und gewählt ist: **Roger Erni mit 21 Stimmen**

Yvette Estermann gratuliert Roger Erni zu seiner Wahl als Vizepräsident recht herzlich. Sie wünscht ihm ein erfolgreiches Vize-Jahr.

### **Wahlergebnis der Mitglieder der Geschäftsleitung des Einwohnerrates 2018/19**

ausgeteilte Wahlzettel:	28
eingegangene Wahlzettel:	28
leere Wahlzettel:	0
ungültige Wahlzettel:	0
gültige Wahlzettel:	28
absolutes Mehr:	15

Stimmen erhielten und gewählt sind:

als Mitglied in der Geschäftsleitung	<b>Bruno Bienz mit 28 Stimmen</b> <b>Rolf Schmid mit 28 Stimmen</b> <b>Raphael Spörri mit 26 Stimmen</b>
--------------------------------------	--

Yvette Estermann und Roger Erni sind von Amtes wegen Mitglieder der Geschäftsleitung.

### **Wahlergebnis der Stimmzählenden 2018/19**

ausgeteilte Wahlzettel:	28
eingegangene Wahlzettel:	28
leere Wahlzettel:	0
ungültige Wahlzettel:	0
gültige Wahlzettel:	28
absolutes Mehr:	15

Stimmen erhielten und gewählt sind:

als Stimmzähler:	<b>Cla Büchi mit 28 Stimmen</b> <b>Kurt Gisler mit 28 Stimmen</b>
------------------	--

## **6. Ersatzwahl in die Kommission für Bildung, Soziales und Gesundheit für den Rest der Amtsperiode 2016-2020**

Gemäss Yvette Estermann ist ein Kommissionssitz in der Kommission für Bildung, Soziales und Gesundheit zu besetzen. Manuel Hunziker wird für die Kommission für Bildung, Soziales und Gesundheit vorgeschlagen, anstelle des zurückgetretenen Leo Sigg.

### **Wahlergebnis Kommission für Bildung, Soziales und Gesundheit**

ausgeteilte Wahlzettel:	28
eingegangene Wahlzettel:	28
leere Wahlzettel:	2
ungültige Wahlzettel:	0
gültige Wahlzettel:	26
absolutes Mehr:	14

Stimmen erhielt und gewählt ist als Mitglied in der KBSG: **Manuel Hunziker mit 26 Stimmen**

Yvette Estermann gratuliert den gewählten Personen zu ihrer Wahl und bedankt sich bei den bisherigen Stimmzähler.

Die nächste Einwohnerratssitzung ist am 27. September 2018, um 9:00 Uhr angesagt. Am 29. November 2018 findet anstelle der November-Einwohnerratssitzung, eine Informationsveranstaltung zu LuzernSüd statt.

Nach dem letzten musikalischen Stück sind alle herzlich zum Apéro eingeladen.

Schluss der Sitzung ist um 17:30 Uhr.

\*\*\*\*\*

## Genehmigung im Namen des Einwohnerrates

Die Einwohnerratspräsidentin:

  
Yvette Estermann

Der Gemeindegeschreiber:

  
Guido Solari

Die Protokollführerin:

  
Sarah Deschwanden

  
Jasmin Schmidmaier